

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In die Kommission Sanierung Soziale Stadt  
Mühlenberg  
In den Stadtbezirksrat Ricklingen

Nr. 15-1986/2016

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

**Zuwendung an die NEUE ARBEIT GmbH für das Projekt „Machbar – Haushaltsnahe Dienstleistungen“ aus Mitteln Soziale Stadt**

**Antrag,**

der gemeinnützigen „Neue Arbeit GmbH“ für das Projekt „Machbar - Haushaltsnahe Dienstleistungen“ aus dem Ergebnishaushalt 2016, Teilhaushalt 50, Produkt 35102 eine einmalige Zuwendung in Höhe von bis zu

13.120,00 Euro

zu bewilligen.

**Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Das Beschäftigungsangebot richtet sich an langzeitarbeitslose Frauen und Männer aus dem Stadtteil Mühlenberg. Die Dienstleistungen in Form von Unterstützung im Haushalt und/oder Begleitung können von den Bewohner/innen im Stadtbezirk Ricklingen genutzt werden, vorrangig von älteren Menschen und Menschen mit Handicap.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 50 - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>	
<b>Einzahlungen</b>	<b>Auszahlungen</b>	
	<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 50

Angaben pro Jahr

#### **Produkt 35102 Soziale Stadtentwicklung**

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	
	Transferaufwendungen	13.120,00
	<b>Saldo ordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.120,00</b>

## Begründung des Antrages

Das Programm „Soziale Stadt“ ist seit Jahren Schwerpunkt kommunalen Handelns in Hannover. Ende 2014 wurde das Gebiet Mühlenberg in das Städtebauförderungsprogramm aufgenommen und gehört seit der Gebietsfestlegung (DS 2079/2015) durch den Rat nun wie Hainholz, Stöcken und Sahlkamp-Mitte zu den Programmgebieten. Neben den aus Städtebaufördermitteln finanzierten investiven Maßnahmen sind die mit kommunalen Mitteln geförderten nicht-investiven Vorhaben zur sozialen Quartiersentwicklung für den Erfolg der Programmdurchführung unerlässlich.

Mit der DS 0972/2016 wurden die Sanierungsziele für das neue Soziale-Stadt-Gebiet beschlossen, mit denen inhaltliche Schwerpunkte und der Handlungsrahmen für die kommenden Jahre definiert wurden. Bildung- und Qualifizierung stellen dabei ebenso einen Schwerpunkt dar wie die soziale Infrastruktur, die den dort lebenden Menschen Unterstützung bieten soll.

Das Projekt „Machbar - Haushaltsnahe Dienstleistungen“ erzielt einen doppelten Effekt, denn einerseits sollen langzeitarbeitslose Menschen in Arbeit vermittelt werden, zugleich stellen die gebotenen Dienstleistungen Unterstützung für Menschen im Stadtbezirk dar.

Die Arbeitslosenquote betrug 2015 im Stadtteil Mühlenberg 17,5 % während der gesamtstädtische Durchschnitt bei 7,4 % lag. Unter den Arbeitslosen sind viele Personen langzeitarbeitslos, damit ist das Armutsrisiko deutlich erhöht. Da viele Familien mit Kindern im Stadtteil leben, ist auch die Anzahl der armen Kinder deutlich erhöht. (58% der Familien im Stadtteil erhalten Transferleistungen.)

Im Stadtteil wohnen überdurchschnittlich viele ältere Menschen, die gerne im Stadtteil bleiben möchten, weil Zugänge zum ÖPNV, Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten usw. vorhanden sind und hier ihre sozialen Kontakte bestehen. Mit einer zuverlässigen legalen Haushaltshilfe können Senior\_innen länger in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben, wenn z.B. gesundheitliche Probleme auftreten und/oder Einschränkungen in der Mobilität eintreten.

Die haushaltsnahen Dienstleistungen sind in den Bereichen Reinigung, Unterstützung beim Kochen, Einkauf, Begleitung und Hausmeistertätigkeiten geplant

- Langzeitarbeitslose Mühlenberger\_innen sollen durch die gemeinnützige NEUE ARBEIT GmbH Arbeitsverträge mit mindestens 20 Wochenstunden erhalten. So können die Menschen wohnortnah versicherungspflichtig arbeiten und qualifiziert werden. Die Wohnortnähe ist erforderlich um ggfls. Familienaufgaben weiterhin bewältigen zu können. Die Beschäftigung setzt an den vorhandenen Qualifikationen an und lässt sich mit Unterstützung des JobCenters bei Interesse und Eignung erweitern. Als Arbeitgeber ist die NEUE ARBEIT GmbH seit 30 Jahren im Stadtteil bekannt und erfahren im Umgang mit Personen, die dem Arbeitsmarkt nicht uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Über die beantragten Mittel soll eine Projektleiter\_in finanziert werden, die als Ansprechpartner für die Kund\_innen und für die „Dienstleister\_innen“ als Anleiter\_in fungiert.
- Für Interessenten im Stadtbezirk 9 (besonders ist dieses Angebot an ältere Menschen gerichtet) werden die Haushaltsnahen Dienstleistungen über den bekannten und verlässlichen Träger NEUE ARBEIT GmbH angeboten und geleistet

Ziele des Projektes:

- Erhöhung der Teilhabechancen
- Schaffung von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten für langzeitarbeitslose Mühlenberger\_innen
- Stärkung von Sprachkenntnissen und Anpassung an Arbeitsanforderungen
- Verbesserung des (späteren) Zugangs zum Arbeitsmarkt durch Arbeitserfahrung
- Verbesserung der lokalen Ökonomie
- Verringerung von Kinderarmut durch Senkung der Transferleistungsquote von Familien
- Verringerung der Altersarmut durch versicherungspflichtige Beschäftigung von langzeitarbeitslosen Mühlenberger\_innen und damit Erhöhung der Rentenanwartschaften.

Die NEUE ARBEIT GmbH als Trägerin der Maßnahme kooperiert mit dem JobCenter Region Hannover in Bezug auf die Qualifizierungen, Lohnkostenzuschüsse und die Unterstützung durch weitere Förderprogramme und mit dem Kommunalen Seniorenservice der Stadt Hannover.

Die Einstellung der Langzeitarbeitslosen erfolgt vom Träger NEUE ARBEIT GmbH auf eigenes Risiko aus vorhandenen Ressourcen und über Förderungen durch das JobCenter Region Hannover. Die Personalkosten für die Anleitung sollen als Anschubfinanzierung aus Mitteln Soziale Stadt in 2016 und 2017 getragen werden. Ab 2018 soll das Projekt verstetigt werden als selbsttragender Geschäftszweig der gemeinnützigen NEUE ARBEIT GmbH.

#### **KOSTEN in 2016**

Personalkosten	10.040 Euro
Arbeitsplatz, Verwaltung, Büro, KFZ, Versicherungen, Raummieten	2.200 Euro
<u>Sachmittel</u>	<u>880 Euro</u>
	13.120 Euro

Die Zuwendung wird - bei Vorliegen aller entsprechenden Voraussetzungen - gemäß den städtischen Zuwendungsrichtlinien bis zum genannten Höchstbetrag bewilligt und ausgezahlt. Die Mittel stehen im Haushalt 2016, Teilhaushalt 50, Produkt 35102, zur Verfügung.

50  
Hannover / 02.09.2016